

Petition: Genehmigung für Braunkohlenplan Nochten II versagen.

Mit meiner Unterschrift fordere ich das Sächsische Staatsministerium des Innern auf,

die Fortschreibung des Braunkohleplans Tagebau Nochten (Neuaufschluss „Nochten II“) nicht zu genehmigen.

Das Bündnis 'Strukturwandel jetzt - Kein Nochten II' vertritt die Unterzeichner*innen dieser Petition.

Begründung:

Die Fortschreibung des Braunkohleplans Tagebau Nochten (Neuaufschluss „Nochten II“; Satzungsbeschluss vom 01.10.2013 des Regionalen Planungsverbandes Oberlausitz-Niederschlesien) wird der obersten Raumordnungs- und Landesplanungsbehörde in Sachsen zur Genehmigung vorgelegt. Das Unternehmen Vattenfall plant in Sachsen und Brandenburg insgesamt fünf neue Braunkohletagebaue, dafür sollen insgesamt 3.200 Menschen umgesiedelt werden. Allein beim Vorhaben Nochten II in Sachsen ist die Umsiedlung von 1.600 Menschen und die Abbaggerung der Dörfer Trebendorf/Trjebin (Mühlrose/Miloraz und Klein- Trebendorf) und der Gemeinde Schleife/Slepo (Mulkwitz/Mułkecy, Rohne/Rowno und Schleife/Slepo südlich der Bahnlinie) geplant.

In den „Leitlinien der Staatsregierung zur künftigen Braunkohlenpolitik in Sachsen“ aus dem Jahr 1992 hieß es: „Der Braunkohlenabbau [ist] umwelt- und sozialverträglich zu gestalten, so daß insbesondere weitere Ortsverlagerungen weitestgehend vermieden werden, jedenfalls *gegen den Willen der überwiegenden Mehrheit der betroffenen Bevölkerung [...] unterbleiben*.“. Beschlüsse der Kommunalvertretungen in Schleife und Rohne richten sich klar gegen eine Abbaggerung der Dörfer. Die Staatsregierung hat im Jahr 1992 in Erfahrung der Zustände vor 1990 das Votum der betroffenen Bevölkerung als beachtenswert eingeschätzt – davon ist 20 Jahre später nichts mehr zu merken.

Das Vorhaben steht außerdem den Bestrebungen einer echten Energiewende entgegen, ohne die Struktur der Lausitz lebensfähiger zu gestalten. Die Details der durch Nochten II absehbar entstehenden Schäden an der Umwelt (u.a. Grundwasser(wieder)anstieg, Verschmutzung von Trinkwasserquellen, Verschmutzung von Grund- und Oberflächenwasser) werden wider besseres Wissen nicht bekannt gegeben. Der Planung steht außerdem unabdingbares Recht (Wasserhaushaltsgesetz, EU-Wasserrahmenrichtlinie) entgegen.

Name, Vorname (bitte in Druckschrift)

Adresse

Unterschrift

Name, Vorname (bitte in Druckschrift)	Adresse	Unterschrift

www.strukturwandel-jetzt.de

Listen bitte bis zum 06. November 2013 an das Bündnis 'Strukturwandel jetzt - Kein Nochten II', Spreewitzer Straße 5, 02979 Neustadt/Spree